

geliebten Freund, den Genossen Suslow (Die Delegierten erheben sich von den Plätzen und spenden lang anhaltenden, stürmischen Beifall.), den Delegationsführer der großen und ruhmreichen Partei, die uns allen Lehrmeisterin ist und die uns allen zeigt, welchen Weg die einzelnen Parteien zu gehen haben.

Parteitage, liebe Genossinnen und Genossen, sind Marksteine in der Geschichte einer Partei. Unter den gegenwärtigen Verhältnissen werden Lebensfragen des gesamten deutschen Volkes auf diesem Parteitage entschieden. Darum blicken die Arbeiterschaft und das Volk der Deutschen Demokratischen Republik, ja ganz Deutschlands, und darüber hinaus die Werktätigen aller Völker mit großem Interesse auf den Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Sowohl die Völker der Sowjetunion und der Volksdemokratien als auch die Arbeiterklasse der kapitalistischen Länder erwarten von der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, daß sie neue Erfolge im Kampf um den Frieden, für die Schaffung eines einheitlichen, demokratischen und friedliebenden Deutschlands und für die Lebensinteressen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen Deutschlands an ihre Fahnen heftet.

Der III. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands findet in einer Zeit statt, in der höchste Wachsamkeit aller Werktätigen das Gebot der Stunde ist. Die Provokation des USA-Imperialismus in Korea öffnete den friedliebenden Menschen in aller Welt die Augen und entlarvte die wahren Kriegsbrandstifter. Die Verstärkung des Kampfes um den Frieden ist daher die wichtigste Frage, die der Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands neben dem Fünfjahrplan behandeln wird. Der Kampf um den Frieden ist das entscheidende Kettenglied in der Politik der deutschen und der internationalen Arbeiterklasse. Es gilt, immer mehr Massen für die große Friedensbewegung zu gewinnen und ihnen vor Augen zu führen, was ein neuer Krieg für die werktätigen Massen bedeutet. Es gilt, die Massen davon zu überzeugen, daß die Friedensanhänger in der ganzen Welt den verbrecherischen Plänen des anglo-amerikanischen Imperialismus Einhalt gebieten und einen dritten Weltkrieg verhindern können, wenn sie es wollen.

Das Politbüro legte der Partei den Entwurf einer Entschliebung zum III. Parteitag über „Die gegenwärtige Lage und die Aufgaben der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“ sowie den Entwurf für das „Statut der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“ vor. In diesen beiden Dokumenten werden die konkreten Aufgaben der Partei und des ganzen, deutschen Volkes im Kampf um den Frieden und ein einheitliches